

| LEITLINIEN UND ORGANISATIONSKULTUR | | INDIVIDUELLE KOMPETENZ-ENTWICKLUNG | | FÜHRUNG UND PERSONALMANAGEMENT | | ORGANISATION UND ARBEITSTECHNIKEN | |
|------------------------------------|---|-------------------------------------|--|-------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------------------|--|
| Werte, Regeln, Vorschriften | Chancengleichheit | Gesund bleiben am Arbeitsplatz | Karriere machen bei der Stadt Mannheim | Führung - unsere Grundlagen | Führungs-kompetenz stärken | Projekt- und Prozess-management | Verwaltungs-wissen |
| Umgang mit Veränderung | Kommunikation, Kooperation & Zusammenarbeit | Persönliche und soziale Kompetenzen | Coachings und Beratungsangebote | Personal-entwicklung und Recruiting | Arbeitsrecht und Personal-verwaltung | IT-Training | Tools, Arbeits-techniken und -methoden |

BETTER CALL BDSB – WANN BRAUCHEN SIE IHREN BEHÖRDLICHEN DATENSCHUTZ-BEAUFTRAGTEN?

Überblick und Erfahrungswerte zum Datenschutz in Arbeitsalltag und digitalen Projekten

Zielgruppe
alle Mitarbeiter*innen

ZU WENIG ANMELDUNGEN
SEMINAR WURDE
ABGESAGT

ANMELDESCHLUSS
VERLÄNGERT:
26.04.2024

Einführung

Die moderne Verwaltung ist ohne datengestützte Entscheidungen und digitale Prozesse nicht mehr vorstellbar. Im Alltag wie in Großprojekten scheint es jedoch schwer, auch noch an den Datenschutz zu denken.

Im ersten Teil klärt der behördliche Datenschutzbeauftragte (bDSB) über typische Fehler beim Umgang mit Daten im Verwaltungsalltag und Bürger*innenkontakt auf, gibt Tipps zu Vorbeugungen und generellen Lösungsansätzen und zu den Schritten, um verantwortungsbewusst und konstruktiv mit entdeckten Fehlern umzugehen.

Der zweite Teil ist der allgemeinen sachgerechten Berücksichtigung des Datenschutzes bei der Einführung digitaler Lösungen gewidmet. Schwerpunkte sind die Rolle und Einbindung des Datenschutzbeauftragten, grundlegende Anforderungen an die Leistung und an den Dienstleistenden und Erfahrungen in der Vorbereitung und in der Kommunikation mit den Dienstleistenden zu den behördlichen Datenschutzpflichten.

Ziel

- Sie haben einen Überblick über typische Datenpannen und wie Sie diese in Ihrem Arbeitsalltag vermeiden und mit diesen umgehen können.
- Sie wissen, wann der bDSB zu Digitalisierungsprojekten einzubeziehen ist und wie Sie dies effizient vorbereiten können.
- Sie kennen die häufigen Anforderungen, die der Datenschutz bei der Einführung von Software und Aufträgen an Dritte stellt und können diese in der Projektplanung berücksichtigen.

Leitlinien- bzw. DV-Bezug

- Wir reflektieren unsere Prozesse und Ergebnisse.
- Wir denken und arbeiten bereichsübergreifend.

Programm

- Einführung Anwendungsbereich des Datenschutzes
- Vorstellung von Beispielen für Datenpannen und wie diese gelöst wurden
- Ablauf von Digitalisierungsprojekten
- Überblick datenschutzrechtlicher Anforderungen an digitale Lösungen
- Erfahrungsberichte zur zielführenden Zusammenarbeit mit dem bDSB und den beauftragten Dienstleistenden
- Ihre Fragen

Seminarnummer:
Q2.1.1.2

Methode:
Vortrag, Praxisbeispiele, Frage-möglichkeit

Referent*in:
Martin Wilke
Beauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit, Rechtsamt, Stadt Mannheim

Peter Tzschentke
stv. Beauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit, Rechtsamt, Stadt Mannheim

Termin:
13.05.2024

Zeit:
09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Ort:
Studieninstitut Rhein-Neckar,
U 1, 16-19, 68161 Mannheim,
Raum 521

Anmeldeschluss:
08.04.2024

Gebühr:
zentral finanziert

ANMELDEFORMULAR

